

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 1

Artikel: Vor dem letzten Kalenderblatt
Autor: Ehrismann, Albert
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-597116>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Albert Ehrismann

Vor dem letzten Kalenderblatt

Dass die Erde nicht leerläuft —
ich verstehe es nicht.
Verdunstetes wiederkehrt,
eine Wolke zerbricht ...
Unten und oben.
Das spezifische Gewicht.
Kommunizierende Röhren ...
Ich verstehe es nicht.

Einst, freilich, da wusst ich's,
war ein gescheitertes Kind
und lernte, weshalb
viele Dinge so sind,
wie sie sind oder waren,
und schöpfte aus dem vollen,
zu sagen, wie sie rechtens
sein müssten, sein sollen.

Weshalb wird man älter
und vergisst, was man weiss?
Weshalb ist's am Südpol
kalt und nicht heiss?
Die Meridiane.
Die Anziehungskraft
der Erde — wie hab ich's
nur damals geschafft?

Die Köpfe werden kleiner?
Schrumpfköpfe sogar?
Einstein wurde klüger
trotz schlohweissem Haar,
versuchte, die Atome
für den Frieden zu retten ...
Millionen über Millionen
starben nicht in ihren Betten.

Und reiss ich's jetzt ab,
das Kalenderblatt —
der Himmel wird klar sein oder grau
über der Stadt.
Und die Meere rinnen nicht trocken.
Schnee schneit und schneit.
Ich weiss nichts von Raum und Pulsaren
noch Zeit.

Aber ich lernte Kaffee brauen
und Glühwein. Wisst was?
Da erfand einer das Schiesspulver.
Ein anderer das Glas.
Das Schiesspulver ersäuf ich.
Trinkgläser gibt's genug.
Ich danke, wem's zu danken,
dass die Erde uns trug.

JETZT, SIEH DA — SCHON STEHT'S IM KALENDER GESCHRIEBEN:
DIE ZEIT HAT EINEN GRÜNEN SCHÖSSLING GETRIEBEN.

Villiger-Kiel
überraschend mild

villiger

neu!
auch in Brasil

(der neue Villiger-Kiel Brasil hat etwas mehr Würze)

leicht
elegant
modern

5er-Etui Fr. 1.75
20er-Dose Fr. 7.—